

**Georg Philipp
Telemann**

Kantate

So gehst du nun,

mein Jesu

(TWV 1:1744)

SAATB

2 Oboi d'amore

2 Violini, Viola

Violoncello/Violone

Organo

herausgegeben

von

Werner Jaksch

Vorwort

Die vorliegende Edition der Kantate *So gehst du nun, mein Jesu* von **Georg Philipp Telemann** (1681-1767) basiert auf Stimmenmaterial, das in der **SLUB** in Dresden unter dem Sigle *Mus. Ms. 2392-E-606* aufbewahrt liegt¹. Die Stimmen sind gut lesbar, so dass sie als Grundlage für die Spartierung dienen konnten. Sie entstammen der Fürsten- und Landesschule Grimma² aus dem Besitz des Kantors Johann Samuel Siebold³. Angefertigt wurden sie von dem in Grimma wirkenden Kantor Johann Sigmund Opitz (1711-65)⁴. Der Text der Kantate stammt von einem unbekanntem Textdichter. Auch das Entstehungsjahr der Komposition ist nicht bekannt. Sicherlich ist die Kantate für die Passionszeit bestimmt gewesen. Jedenfalls findet man den Choral *So gehst du nun, mein Jesu hin* unter den Passions-Liedern im *Harmonischen Lieder-Schatz*⁵ von Johann Balthasar König, den übrigens Georg Philipp Telemann aus der Frankfurter Zeit kannte und dem er auch in seinen Hamburger Jahren freundschaftlich verbunden blieb.

Der Text wurde der heutigen Rechtschreibung angeglichen, dynamische Eintragungen stillschweigend vereinheitlicht. Eine eigene Violoncello/Violonestimme wurde der Viola bzw. den Violinen unterlegt. Die Schlüsselung der Vokalstimmen ist im Original folgendermaßen dokumentiert: Sopran = Sopran-Schlüssel, Alt = Alt-Schlüssel, Tenor = Tenor-Schlüssel, Bass = Bass-Schlüssel.

Ergänzt wurden Taktzahlen. Bindebögen wurden konsequent der Quelle folgend übernommen⁶, gegebenenfalls bei Diskrepanzen zwischen den Stimmen nachgetragen. Alle weiteren Ergänzungen des Herausgebers wurden in den Noten diakritisch gekennzeichnet.

Schriesheim, August 2014

Dr. Werner Jaksch

1 Zu den von Telemann in Dresden existierenden Kompositionen vgl. Ortrun Landmann, *Die Telemann-Quellen der Sächsischen Landesbibliothek*, Dresden 1983 (Serie: *Studien und Materialien zur Musikgeschichte Dresdens*, 4).

2 Die Fürsten- und Landesschule Grimma war neben Schulpforta eine der Elitenschulen im damaligen Sachsen.

3 Entsprechend einem undatierten Erwerbungsverzeichnis. Die Musikalien aus der Fürsten- und Landesschule Grimma wurden 1962 von der Musikabteilung der Sächsischen Landesbibliothek gekauft. Zu diesen Beständen gehören auch die beiden von mir 2013 bei IMSLP edierten Kantaten von **Johann David Heinichen** aus der Sammlung Jacobi.

4 Nach RISM 210000139.

5 Frankfurt am Main, 1738.

6 Oboe d'amore 2 und Violine 2 weisen im Original der Arie *Sag mir nichts von Lust und Freuden* unterschiedliche Bindungen auf, die bewusst in der Edition beibehalten wurden.

So gehst du nun, mein Jesu

(TWV 1:1744)

Georg Philipp Telemann

Choral

Oda 1

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Va

Vc

S

A 1

A 2

T

B

Org

So für gehst du nun, mein Je - su, hin, den
 mich, der ich ein Sün - der bin, der

So für gehst du nun, mein Je - su, hin, den
 mich, der ich ein Sün - der bin, der

So für gehst du nun, mein Je - su, hin, den
 mich, der ich ein Sün - der bin, der

So für gehst du nun, mein Je - su, hin, den
 mich, der ich ein Sün - der bin, der

6 4/2 7 6 5 7

12

tr

Oda 1

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Va

Vc

S

fort, du ed - ler Hort, mein' Au - gen sol - len

A 1

fort, du ed - ler Hort, mein' Au - gen sol - len

A 2

fort, du ed - ler Hort, mein' Au - gen sol - len

T

⁸ fort, du ed - ler Hort, mein' Au - gen sol - len

B

fort, du ed - ler Hort, mein' Au - gen sol - len

Org

6 6 6 7 5 2 6 7 4 5

4 # 2

18

Oda 1

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Va

Vc

S

A 1

A 2

T

B

Org

flie - ßen, ein Trä - nen - see mit Ach und

flie - ßen, ein Trä - nen - see mit Ach und

flie - ßen, ein Trä - nen - see mit Ach und

flie - ßen, ein Trä - nen - see mit Ach und

flie - ßen, ein Trä - nen - see mit Ach und

7 #6 6 5 6 6/5 #4/2 7 6 6/5

24

Oda 1

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Va

Vc

S

Weh, dein Lei - den zu be - gie - ßen.

A 1

Weh, dein Lei - den zu be - gie - ßen.

A 2

Weh, dein Lei - den zu be - gie - ßen.

T

⁸ Weh, dein Lei - den zu be - gie - ßen.

B

Weh, dein Lei - den zu be - gie - ßen.

Org

5 5 6 7 4 #

Recitativo

B

Ach wie viel tau-send Men-schen lau-fen, bei dei-ner Lei-dens - zeit, mein Hei-land,

Org

6 7 6 7 6

4

B

hin zu eit-ler Lust! Dein Herz ist vol-ler Jam-mer, a-ber ih-re Lust noch

Org

6 # 6 7 6 5 #

7

B

voll von Sünd' und Las-ter - küns-ten. Ach Schmerz, so kreu-zi-gen sie dich aufs

Org

6 # 4 2 6

10

B

Neu-e. Be-leh-re doch ihr bö-ses Herz, gib ih-nen wah-re Buß' und Reu-e, dass die-se

Org

5 7 6

13

B

dei-ne Lei - dens - zeit zur Buß - zeit wer - de, nicht zur Üp - pig - keit.

Org

4 2 6 7 6 #

Aria

Andante

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Vc

S

Org

6 # 6 # 6 6 6 6 5 b 6 #

4

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Vc

S

Org

tr *p*

tr *p*

tr *p*

Sagt mir nichts von Lust und Freu- de, mein Ge-

b 6 # 5 6 # 6 # 6 # 6 6

7

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Vc

S

Org

müt ist weh - muts-voll, — sagt mir nichts von Lust und Freu - de, nichts,

6 7 4 3 6 b 6

9

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Vc

S

Org

nichts, sagt mir nichts von Lust und Freu - de, mein Ge-müt ist weh- muts-

6 7 4 3 6 # 6 6 6 5 #

11

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Vc

S

Org

voll, weh-muts-voll, weh-muts - voll, mein Ge-müt ist weh- muts-

f 2 6 # 6 6b 6 4 #

13

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Vc

S

Org

voll.

f 6 # 6 # 6 6 6 5 6 5

16

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Vc

S

Org

Mein

18

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Vc

S

Org

Au-ge schwimmt in hei-ßen Trä-nen-flu-ten, vor Kum-mer möch-te

20

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Vc

S

Org

mir mein Her- ze blu - ten, da mein Er - lö - ser sich für

9 8 6^b # 6 5 5^b 7 # 6 5

22

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Vc

S

Org

mich ver - blu - ten soll, da mein Er - lö - ser sich für mich ver -

6 4 # 6 # 9 8

24

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Vc

S

Org

blu - - - - ten, für mich, für mich ver - blu - ten soll.

7 6# # 6/5 #

da capo

Recitativo

A 1

Org

Ge - dul - dig's Lamm, seh ich so wil - lig dich zur Schlacht - bank

4 7

2

3

A 1

Org

ei - len, und soll - te bei der Welt ver - wei - len? Ich bin die

6 #

5

A 1

Braut und du der Bräu - ti - gam, es soll uns Blut und Tod nicht

Org

6 5 5 6

7

A 1

tren - nen. Ach stär - ke mich! der Weg ist

Org

6 6

9

A 1

nicht für Fleisch und Blut. Doch wer nicht in der Höl - len - glut mit

Org

6 6

11

A 1

Leib und Seel' will ren - nen, der muß nur dich zu sei - nem Füh - rer

Org

6 6

13

A 1

ha - ben und un - ter dei - nem Kreu - ze stehn, drum laß mich wil - lig mit dir gehn.

Org

7 6 4/2 6

Aria

Oda 1 *[f]*

Oda 2 *[f]*

Vi 1 *[f]*

Vi 2 *[f]*

Vc *[f]*

A 1

A 2

Org

12

tr 6 6 5 5 6 7 5 4 3 7 5 8 7 6 6 5

Oda 1 *tr*

Oda 2 *tr* *p*

Vi 1 *tr* *p*

Vi 2 *tr* *p*

Vc *p*

A 1
Ich fol-ge dir, ich fol-ge bis zur Welt En - de, im Glü-cke so wir

A 2
Ich fol-ge dir, bis zur Welt En- de, ich fol - -

Org
6 6 5 5 6 7 5 4 3 6 7 5

20

Oda 1

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Vc

A 1

A 2

Org

im E - len - de, ich fol - ge dir bis in den Tod

- ge dir bis in den Tod,

28

Oda 1

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Vc

A 1

A 2

Org

bis in den Tod,

bis in den Tod,

36

Oda 1 *p*

Oda 2 *p*

Vi 1 *p*

Vi 2 *p*

Vc

A 1
ich fol-ge dir, bis zur Welt En-de ich fol-ge

A 2
ich fol-ge dir, ich fol-ge bis zur Welt En-de,

Org

43

5 6 7 5 6 5 5 6 7 5 3 6

4 5 4 3 5 4 5 4 3 6

Oda 1

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Vc

A 1
dir, ich fol-ge bis zur Welt En-de, ich fol - -

A 2
ich fol-ge dir bis zur Welt En-de, im Glü-cke so wie im E-

Org

6 5 5 6 7 5 3 4 5 4 3 6 6 5

50

Oda 1

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Vc

A 1

A 2

Org

ge dir bis in den Tod

len - de, ich fol - ge dir bis in den Tod

6 6 6 6

57

Oda 1

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Vc

A 1

A 2

Org

ich fol - ge

ich fol - ge dir bis

6 6 6 5

64

Oda 1

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Vc

A 1

dir bis zur Welt En - de, im Glü - cke so wie im E - len - de,

A 2

zur Welt En - de, im Glü - cke so wie im E - len - de ich fol - ge

Org

6₅ 6₅ 6₅ *tr* 6₅ 6₅ 6₅

71

Oda 1

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Vc

A 1

ich fol - ge dir, ich fol - ge dir bis in den Tod, bis

A 2

dir, ich fol - ge dir, bis in den Tod, bis

Org

6 6 6 5 $\flat 7$ 6 6

4

78

Oda 1

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Vc

A 1

A 2

Org

in den Tod.

in den Tod.

6 4 5 3 6 4 f 6 6 5 5 6 7

85

Oda 1

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Vc

A 1

A 2

Org

5 4 3 7 5 5 8 7 5 6 5

92

Oda 1

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Vc

tr *p* *tr* *p* *tr* *p* *tr* *p* *tr* *p*

fine

A 1

A 2

Nichts hin-dert mich, nichts schreckt mich ab, nicht

Nichts hin-dert mich, nichts schreckt mich ab, nicht

Org

6 *fine* *6* *p* *6* *6* *5* *4* *#* *#*

99

Oda 1

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Vc

A 1

A 2

Hohn und Spott, nicht Kreuz und Grab, nicht Kreuz und

Hohn und Spott, nicht Kreuz und Grab, nicht Kreuz und

Org

6 *5* *7* *6* *5* *6* *8* *7* *7* *6* *7* *6* *6*
4 *4* *#* *4* *9* *#* *#* *4* *#* *4* *#* *5* *4*

105

Oda 1

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Vc

A 1

Grab, ich will dich ü - ber all be -

A 2

Grab, ich will dich ü - ber - all be -

Org

111

Oda 1

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Vc

A 1

glei - ten, dann stehst du mir nur stets zur Sei - ten

A 2

glei - - ten, dann stehst du mir nur stets zur Sei - ten ist selbst die

Org

117

Oda 1

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Vc

A 1
ist selbst die Not mir kei-ne Not

A 2
Not mir kei-ne Not

Org

126

Oda 1

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Vc

A 1
ist selbst die Not mir kei - ne Not.

A 2
ist selbst die Not mir kei - ne Not.

Org

6 7 # 6

da capo

Recitativo

T
8 Fort! fort, mein Kreuz! die Welt mag im - mer - hin noch ih - ren

Org

5

3
T
8 Scherz mit der ver - damm - ten Sün - de trei - ben, ich will mich Je - sus hier ver -

Org

5 6 4 3 6

5
T
8 schrei - ben, im Kreu - ze treu zu sein. Er

Org

7 5 #

7
T
8 bricht mir selbst die Bahn, er will mir sei - ne Schul - tern un - ter -

Org

6 6

9
T
8 beu - gen, und bei den Dor - nen mir die schön - ste Kro - ne zei - gen, die

Org

6 4 6 #

2

11
T
8 ich nach Kreuz und Leid im Him - mel er - ben kann.

Org

6 6

Choral

Oda 1

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Va

Vc

S

A 1

A 2

T

B

Org

Was Ich kann für sol - che Lie - be dir, Herr
 Ich weiß und fin - de nichts an mir, doch

6 4 7 6 7
 2

6

Oda 1

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Va

Vc

S

A 1

A 2

T

B

Org

Je - sus, will, weil ich wohl werd' ge - le - ben? ben, mich ei - gen

Je - sus, will, weil ich wohl werd' ge - le - ben? ben, mich ei - gen

Je - sus, will, weil ich wohl werd' ge - le - ben? ben, mich ei - gen

Je - sus, will, weil ich wohl werd' ge - le - ben? ben, mich ei - gen

4 5 2 6 5 7 # # 7 6 6 # 4 2

18

Oda 1

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Va

Vc

S

A 1

A 2

T

B

Org

schrei - ben, auch nach der Zeit, in E - wig -

schrei - ben, auch nach der Zeit, in E - wig -

schrei - ben, auch nach der Zeit, in E - wig -

schrei - ben, auch nach der Zeit, in E - wig -

schrei - ben, auch nach der Zeit, in E - wig -

7 #6 6 5 6 6/5 4/2 7 6 6/5

24

Oda 1

Oda 2

Vi 1

Vi 2

Va

Vc

S
keit dein Die - ner sein und blei - ben.

A 1
keit dein Die - ner sein und blei - ben.

A 2
keit dein Die - ner sein und blei - ben.

T
keit dein Die - ner sein und blei - ben.

B
keit dein Die - ner sein und blei - ben.

Org

6 5 6 5 6 7 4 #